



Konzept des FC Eintracht Bamberg 2010 zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes

Dies ist ein Konzept des FC Eintracht Bamberg 2010 mit Vorgaben und Empfehlungen zur Vorbeugung und Bewältigung des Coronavirus (Covid-19). Dadurch möchten wir in erster Linie klare Regeln aufstellen, damit der Trainingsbetrieb ohne weiteres in max. 20er Gruppen wieder aufgenommen werden kann. Wir bitten alle Trainer, Vereinsmitarbeiter, Eltern und Spieler diese sich gewissenhaft durchzulesen. Benutzt bitte den gesunden Menschenverstand, seid euch stets im Klaren über die Konsequenzen eines fahrlässigen Handelns.

Vorgaben und Empfehlungen:

1. Gesundheitszustand

- Wenn bei einer Person eine der folgenden Symptome vorliegt, sollte diese **dringend zu Hause bleiben** bzw. einen Arzt **telefonisch kontaktieren** und auf dessen Anweisungen hören: *Husten, Fieber (ab 38 °C), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome*
- Sollte bei einer anderen Person im Haushalt diese Symptome vorliegen, gilt das gleiche Vorgehen
- Wenn im eigenen Haushalt eine Person positiv auf das Coronavirus (COVID-19) getestet wird, sollte die betreffende Person, ob Spieler oder Trainer, **14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden.**
- Um anschließend wieder am Training teilzunehmen ist die Abgabe einer Unbedenklichkeitserklärung zum aktuellen Gesundheitszustand von einem Arzt unverzichtbar

2. Organisatorische Voraussetzungen

- Wir als Verein stellen nach Absprache mit dem Landrats-/Gartenamt sicher, dass das Training auf städtischem Gelände gestattet ist
- Das Training findet ausschließlich auf dem Sportgelände des FC Eintracht Bamberg 2010 statt.
- Der Corona-Beauftragte für Vereinsfunktionäre, Eltern und Spieler ist Herr **Abi Baskaran**. Bei etwaigen Fragen bezüglich Corona ist Herr Baskaran entweder per Telefon (0951 / 917 65 57 7) oder per Mail (a.baskaran@fce2010.de) zu erreichen.



- Erste-Hilfe-Materialien und ein automatisierter externer Defibrillator (AED) ist zur direkten Verfügbarkeit sichergestellt. Dieser befindet sich neben der Toilette der Gaststätte „Domreiter Stübli“. Im Notfall ist die **Notaufnahme des Klinikum Bamberg 10 Fahrminuten (6 Kilometer)** von der Armeestraße 45 entfernt. **Telefon: 0951 / 5031 3340**
- Alle Trainer*innen und verantwortliche Vereinsmitarbeiter*innen werden in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb, den Maßnahmen des Vereins und des verantwortungsvollen Umgangs damit unterwiesen

3. Organisatorische Umsetzungen

- **Grundsätze**
 - Unsere Trainer und Vereinsmitarbeiter informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften
 - Ebenso ist den Anweisungen dieser Personen bezüglich der Nutzung des Sportgeländes Folge zu leisten
 - Von den Spielern bzw. Eltern ist erwünscht, dass bei nicht Teilnahme am Training, der zuständige Trainer rechtzeitig informiert wird, damit dieser die Trainingsplanung anhand der Leitplanken umsetzen kann
 - Jeder Trainer ist dazu verpflichtet, die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit gewissenhaft zu dokumentieren, damit im Fall einer Nachverfolgung durch die Behörden, diese unkompliziert nachvollziehbar ist
- **Ankunft und Abfahrt**
 - Auf das Bilden von Fahrgemeinschaften ist im Sinne des Gesundheitsschutzes vorübergehend zu verzichten
 - Die Spieler*innen sollten frühestens 10 Minuten vor Trainingsbeginn am Sportgelände sein
 - Im Optimalfall sollten die Spieler*innen bereits umgezogen ins Training erscheinen, andernfalls müssen sie sich am Platz umziehen da die Kabinen geschlossen bleiben
 - Nach dem Training wird das Sportgelände umgehend verlassen, das Duschen erfolgt zu Hause



- **Auf dem Kunstrasen und Rasenplätzen**
 - Für das Gruppentraining ist eine maximale Anzahl von 20 Personen (z.B. 18 Spieler+2 Betreuer) laut BLSV-Handlungsempfehlung (Stand 12. Juni) erlaubt. Diese Zahl wird nicht überschritten. Bei Kindern unter 12 Jahren wird ein Kleingruppenttraining in 5er Gruppen empfohlen
 - Die Gruppen bleiben gleich, das Durchmischen der Spieler ist zu vermeiden

- **Auf dem Sportgelände**
 - Nur wenn ein eigenes Training geplant ist, ist das Betreten des Sportgeländes für Spieler, Eltern und Trainer gleichermaßen erlaubt
 - Die Spieler*innen dürfen bis zum Parkplatz gefahren und abgeholt werden
 - Zuschauer sind keine erlaubt, sollte es aufgrund weiter Anfahrten nicht anders möglich sein, ist pro Kind eine Aufsichtsperson erlaubt, diese hat sich an den dafür vorgesehenen, abgegrenzten Bereichen aufzuhalten bzw. muss im Auto warten. Für diese Person gelten ebenfalls die bei uns herrschenden organisatorischen Maßgaben
 - Die Umkleidekabinen und Duschen bleiben vorerst geschlossen, lediglich der Zugang zu den Toiletten im unteren Kabinentrakt ist erlaubt, auch hier ist zu beachten, dass die Personen einzeln das WC aufsuchen. Wenn besetzt, draußen warten!
 - Das Vereinsgebäude bleibt geschlossen, lediglich die Geschäftsstelle ist geöffnet und nur bei wichtigem Grund aufzusuchen.

4. Hygiene- und Distanzregeln

- Vor und direkt nach der Trainingseinheit/ Toilettennutzung werden die Hände gewaschen, wie das in der Praxis auszusehen hat, wird den Kindern und Jugendlichen einmalig vom Corona-Beauftragten/ Trainer vorgezeigt. Zusätzlich sind Hygieneanweisungen über dem Waschbecken aufgeklebt
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale durchführen, stattdessen gerne kontaktlose Alternativen mit dem Mindestabstand von 2 Metern ausdenken



- Bitte ausreichend zu trinken mitbringen von zu Hause
- Auf den Plätzen sind das Spucken und Naseputzen zu vermeiden
- Auch wenn der Drang da ist, kein Abklatschen, in den Arm nehmen und gemeinsames Jubeln
- Stets den Abstand von 2 Metern bei Ansprachen und Trainingsübungen halten
- Für die Trainer gilt bei der Planung und Durchführung des Trainings unbedingt die Zweikampfübungen zu vermeiden
- Vor und nach dem Benutzen der Trainingsmaterialien (z.B. Hütchen, Reifen, Stangen und alles was mit den Händen angefasst wird), sind diese vor dem Einräumen in die dafür vorgesehenen Räume und Regale, mit Desinfektionsmitteln zu besprühen. Diese werden vom Verein ausreichend ausgelegt

5. Ergänzende Hinweise

- Ausschließliches Angebot von Freiluftaktivitäten
 - Um das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch zu verringern, werden alle Trainingseinheiten als Freiluftaktivität durchgeführt
 - Gleichzeitig wird dadurch das Einhalten der Distanzregeln erleichtert

6. Kommunikation

- Dieses Konzept wird von uns, dem FC Eintracht Bamberg 2010, an alle Trainer, Vereinsmitarbeiter, Erziehungsberechtigte und Spieler zugeschickt. Sicherheitshalber sollte das Konzept durch die Trainer und Betreuer an die Eltern-/ Spieler-WhatsApp-Gruppen weitergeleitet werden.
- Für etwaige Fragen rund um das Thema Corona und dieses Konzept steht allen Trainern, Spielern, Eltern und Mitgliedern Herr Abi Baskaran gerne zur Verfügung. Herr Baskaran ist entweder per Telefon (0951 / 917 65 57 7) oder per Mail (a.baskaran@fce2010.de) zu erreichen.
- Mit den Trainern des FCE werden Videokonferenzen veranstaltet, um zum einen Klarheiten zu verschaffen und zum anderen offene Fragen direkt zu beantworten. Die Letzte Online-Sitzung fand am 11. Juni um 10 Uhr statt, die nächste Sitzung ist in der ersten Juli Woche geplant
- Die Vorgaben, Regeln und Hygienevorschriften werden am Eingang des Sportgeländes und an allen Eingängen des Vereinsgebäudes sichtbar aufgehängt



- Rechtzeitige Rücksprache/ Information zur Teilnahme am Training ist vom Trainer/ Betreuer einzufordern, um die Trainingsplanung anhand der Leitplanken zu ermöglichen, ebenfalls sind die Spieler/ Eltern in der Pflicht sich rechtzeitig vom Training abzumelden

7. Rechtliches

- Die vorherigen Bestimmungen sind nach bestem Wissen erstellt. Als Vorlage diente das Konzept des DFB. Eine Haftung bzw. Gewähr im Rechtsinne kann nicht übernommen werden. Es ist stets zu beachten, dass durch die zuständigen Behörden beziehungsweise Stellen, weitergehende oder abweichende Regelungen zum Infektionsschutz getroffen werden können. Wir versuchen dies regelmäßig zu prüfen und zu aktualisieren.